

Skyguide-CEO Daniel Weder nimmt Einsitz in Aviatik-Plattform der EU-Kommission

Genf, 19. Oktober 2010. Daniel Weder, CEO der Schweizer Flugsicherung skyguide, nimmt auf Einladung der europäischen Kommission Einsitz im neu gegründeten Fachgremium unter der Leitung von EU-Transportkommissar Siim Kallas. Die Aviatik-Plattform tagt am 20. Oktober 2010 zum ersten Mal in Brüssel.

Die Aviatik-Plattform wurde in Folge der Aschewolke-Krise im Frühjahr 2010 ins Leben gerufen. Sie soll dazu beitragen, künftige Massnahmen, die direkte Auswirkungen auf die europäische Luftfahrt haben, wie nationale Luftraumsperrern, europaweit zu koordinieren. Darüber hinaus steht das Gremium der EU-Kommission beratend zur Seite, beispielsweise bei der Beurteilung der künftigen Herausforderungen und der langfristigen strategischen Ausrichtung des Aviatiksektors. Ziel ist es, die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Aviatikindustrie nachhaltig zu stärken. Die Aviatik-Plattform setzt sich aus 16 Vertretern des europäischen Luftfahrtsektors zusammen.

Daniel Weder ist seit Oktober 2007 CEO der skyguide. Zusätzlich ist er Vorsitzender des Strategiegremiums der Flugsicherungsorganisationen im gemeinsamen Luftraumblock Zentraleuropa (Functional Airspace Block Europe Central, FABEC). Bevor er zur skyguide stiess, bekleidete Daniel Weder verschiedene Funktionen bei der SWISS, wo er zuletzt Managing Director Airport Services and Operation Steering war.

skyguide
swiss air navigation services ltd
media relations
CH-1215 Genf 15

Contact:

phone: +41 22 417 40 08
e-mail: presse@skyguide.ch
internet: www.skyguide.ch

Skyguide ist verantwortlich für die Flugsicherung in der Schweiz und in einem Teil des angrenzenden ausländischen Luftraumes. Skyguide führt täglich rund 3150 und jährlich 1,15 Millionen zivile und militärische Flugzeuge durch einen der komplexesten und am dichtest beflogenen Lufträume Europas. Sie ist eine nicht gewinnorientierte AG im Mehrheitsbesitz des Bundes mit Hauptsitz in Genf. Skyguide erwirtschaftete 2009 einen Umsatz von über 362 Millionen Franken und beschäftigt 1400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 14 Standorten in der Schweiz. Zusammen mit den Flugsicherungsorganisationen in Belgien, Deutschland, Frankreich, Luxemburg und den Niederlanden ist skyguide Mitglied der FABEC-Initiative zur Schaffung eines gemeinsamen Luftraumblocks. Die Initiative hat zum Ziel, das Flugsicherungssystem in Zentraleuropa effizienter zu gestalten.
